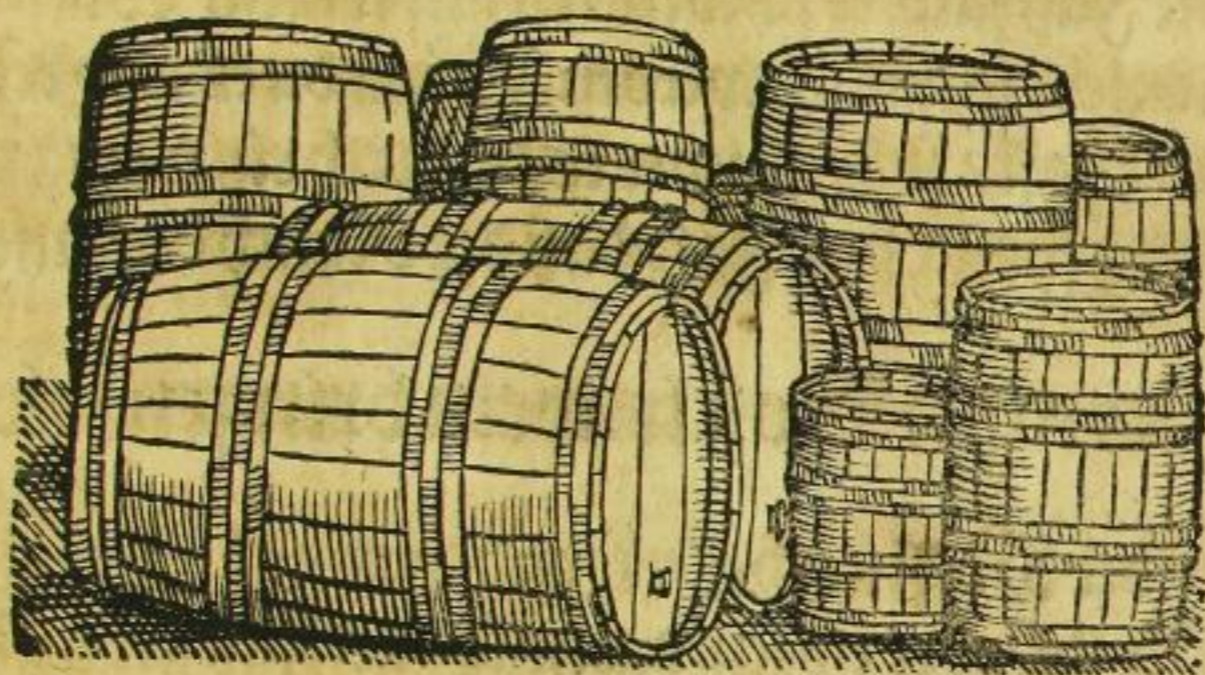


Kellermeisteren/

Das ist/ Ein klarlicher Bericht/

Wie man alle Wein vor allen zufallen bewaren / die brest-
hafften wider bringen / Kräuter vnd andere Wein / Bier / Essig / vnd
alle andere Getränck / machen vnd bereiten sol / daß sie na-
türlich / vnd allen Menschen vnschädlich / zu
trincken vnd zu genießsen
seindt.



Wie man den Wein von den Stöcken
nehmen sol.

Wem die Wein / die gelesen werden / ehe sie zeitig seindt / die seind
nicht werhafftig vñ gut / auch die Wein / so vbrig zeitig seindt /
S vnd not leiden von Hiß oder Kälte / seind auch nicht natür-
lich gesundt vnd gut / darnach hab man sich zurichten / daß
man das recht mittel treff.

Wie man zeitigen Wein sol erkennen.

Item / zeitigen Wein sol man also erkennen: Wenn die Trauben süß
seind / vnd die Körner schnell auffgehen / vnd rein scheinen / auch sehr kle-
ben an den Fingern / vnd die Beer beginnen klein zu werden / vñ runz-
lecht / so ist der Wein zeitig zu lesen / Auch sollen die Weintretter Händt vnd
Fuß wärschen / vñ die vnzeitigen Trauben außwerffen / sie bringen sonst dem
Wein grossen schaden.

Item / wenn man den Wein list / ehe er recht zeitig ist / so wirt der Wein
blöd / vnd nicht wehrhafftig / sondern brüchig / Lest man in aber zu viel zeitig
werden / so wirt er aber brüchig vom reiffen / vnd faulen die Trauben.

Wie